



GEMEINDE RECHBERG



rechberginfo

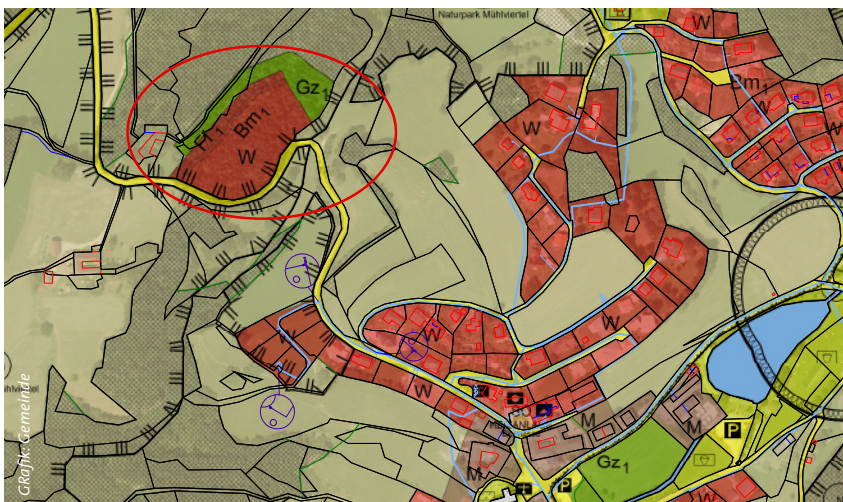
Bauland wird präsentiert

Viele Anfragen für Bauparzellen sind in den vergangenen Monaten am Gemeindeamt eingegangen. Nur wenigen konnte der Wunsch nach einem eigenen Grundstück erfüllt werden. Die Gemeinde hat den dringenden Handlungsbedarf erkannt und neues Bauland geschaffen. Im Rahmen einer Infoveranstaltung werden die Flächen der Öffentlichkeit präsentiert.

Der Bauausschuss beschäftigt sich seit geraumer Zeit mit dem Thema „Bauen und Wohnen“ in Rechberg. Insbesondere die Suche und Schaffung von neuen Baugründen sowie günstigen und leistbaren Mietwohnungen sind die Hauptthemen. Dafür waren viele Gespräche und Verhandlungsgeschick mit Grundeigentümern erforderlich. Denn nur mit Zustimmung der Besitzer kann neues Bauland erschlossen und angeboten werden. Alle Rechbergerinnen und Rechberger sowie alle Baulandinteressierte sind zu einer Bauland-Infoveranstaltung eingeladen. Diese findet am Donnerstag, den 30. Jänner 2014 um

19.30 Uhr im Gasthof Raab - Dorfwirt statt. In diesem Rahmen werden die verfügbaren sowie die zukünftigen Baulandflächen vorgestellt. Außerdem stehen Gemeindefunktionäre sowie Experten in Sachen Grundstücksverkauf für jegliche Fragen zur Verfügung. „In den nächsten Jahren möchten wir unser moderates Bevölkerungswachstum zur Sicherung der sozialen und wirtschaftlichen Eigenständigkeit fortsetzen. Das geht aber nur, wenn wir die jungen Leute im Ort halten können“, betont Bürgermeister Martin Ebenhofer. „Deshalb freue ich mich auf ein reges Interesse der Gemeindebevölkerung bei der Infoveranstaltung.“

**Bauland-Infoveranstaltung
Donnerstag, 30. Jänner 2014
Gasthof Raab - Dorfwirt**



Die Baulandfläche „Domkapitel“ (rot eingerahmt) wurde im Flächenwidmungsplan bereits als Bauland ausgewiesen.

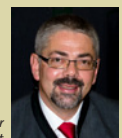
RECHBERG
IM INTERNET



Budget für 2014 beschlossen.

Das neue Jahr ist erst wenige Tage alt und alle schauen wieder mit viel Zuversicht in die Zukunft. Auch wir in der Gemeindestube haben uns für das heurige Jahr viel vorgenommen. Es wird Veränderungen und Weiterentwicklungen geben. Die angespannte Finanzlage der öffentlichen Haushalte erfordert von den Gemeinden nach wie vor, den rigorosen Sparkurs weiter zu verfolgen. Das Gemeindebudget für 2014, welches wir am 12. Dezember 2013 beschlossen haben, weist Einnahmen von € 1.569.500,- und Ausgaben von € 1.844.500,- auf. Das bedeutet einen Abgang in Höhe von € 275.000,-. In diesem Betrag sind jedoch die Ausgleichsmittel für finanzschwache Gemeinden in Höhe von € 65.000,- nicht berücksichtigt und werden den Abgang noch auf rund € 210.000 verbessern.

Notwendige Investitionen und Neuananschaffungen werden wir genau hinterfragen müssen und erst dann tätigen können. Die Globalbudgets für die Freiwillige Feuerwehr und für die Volksschule sowie die Vereinsförderungen für die Jugendarbeit des Musikvereins und der Sportunion konnten wir geringfügig erhöhen. Ich danke allen Rechbergerinnen und Rechbergern für das Verständnis und freue mich auf eine gute Zusammenarbeit.



Bürgermeister Martin Ebenhofer
m.ebenhofer@rechberg.ooe.gv.at

KUNDMACHUNG DER GEMEINDERATSSITZUNG VOM 12. DEZEMBER 2013

Beschlüsse im Gemeinderat



Finanzjahr 2014:

Beratung und Beschlussfassung

Die Hebesätze für die Einhebung der Gemeindeabgaben, Dienstleistungstarife sowie alle Abgabentarife für 2014 wurden beschlossen. Die Abgaben wurden nach Vorgabe des Landes OÖ für Abgangsgemeinden bzw. aufgrund der Indexsteigerung an den Verbraucherpreisindex 2010 (1,69 % Erhöhung) angepasst. Die Tarife für die Nahwärme wurden an den Biomasseindex (Preissenkung um 0,81 %) angepasst.

Voranschlag 2014

Ordentlicher Haushalt

Einnahmen: 1.569.500,00

Ausgaben: 1.844.500,00

Abgang - 275.000,00

Der erhöhte Abgang im Voranschlag resultiert daraus, dass die Einnahmen der Finanzzuweisungen gem. § 21 FAG nur zu 1/3 veranschlagt werden dürfen. Die Gemeinde Rechberg hat somit um rund 65.000 Euro weniger Einnahmen veranschlagt. Es kann daher von einem Abgang in Höhe von € 210.000,- ausgegangen werden, da sich die Finanzkraft der Gemeinde im Jahr 2014 nicht wesentlich verändern wird.

Außerordentlicher Haushalt

Der Außerordentliche Haushalt weist 2014 ein ausgeglichenes Budget auf.

Aufnahme eines Kassenkredites

Der Kassenkredit für 2014 in Höhe von € 327.000,00 (1/5 der ordentlichen Einnahmen) wurde einstimmig an die Raiffeisenbank Perg vergeben.

Globalbudget 2014

Globalbudgets für die FF-Rechberg über € 6.500,- und für die Volksschule Rechberg über € 6.000,- wurden einstimmig beschlossen.

Freiwillige Ausgaben

Die Gewährung einer Subvention in Höhe von € 100,- für eine Wetterstation am höchsten Punkt des Bezirks Perg wurden genehmigt.

Transport Kindergartenkinder

Nach Gesprächen mit der Firma Killinger wurde das Abrechnungssystem für den Kindergartentransport geändert. Ab November 2013 wird nach den tatsächlich gefahrenen Kilometern abgerechnet.

Geburtengutscheine für Zugezogene

Es wurde beschlossen, auch den Eltern von Kindern zugezogener Familien, bei Vollendung des dritten Lebensjahres ihres Kindes eine Geburtenförderung in der Höhe von € 100,- zu gewähren.

Erstellung einer Häuserchronik

Der Gemeinderat hat beschlossen, die privaten Häuserchroniken als bedeu-

tende archiwwürdige Unterlagen gem. OÖ Archivgesetz für die Gemeinde Rechberg anzusehen. Der Auftrag für die Aufarbeitung und Erstellung der Häuserchroniken wurde an Konsulent Karl Haider aus Bad Kreuzen mit einer Auftragssumme in Höhe von € 3.500,- vergeben. Der entsprechende Finanzierungsplan wurde beschlossen.

Änderung Flächenwidmungsplan Nr. 4, Änderung Nr. 2 „Prinz“

Die Änderung Nr. 2 „Prinz“ zum Flächenwidmungsplan Nr. 4 wurde beschlossen.

Bedarfserhebung Kinderbetreuung

Die Gemeinde Rechberg hat eine Bedarfserhebung gemäß § 17 Abs. 1 OÖ Kinderbetreuungsgesetz an Kinderbetreuungsplätzen durchgeführt. Das Ergebnis wurde dem Gemeinderat präsentiert.

Wassergenossenschaft Hiesbach

Über den aktuellen Stand der Verhandlungen und Gespräche über die weitere Vorgangsweise mit der Wassergenossenschaft Hiesbach wurde beraten.

Gemeinderatssitzungen

Dienstag, 25. März 2014 – 20.00 Uhr

Donnerstag, 26. Juni 2014 – 20.00 Uhr

Dienstag, 30. Sept. 2014 – 20.00 Uhr

Donnerstag, 11. Dez. 2014 – 19.00 Uhr

Heizkostenzuschuss jetzt beantragen

Für die Beheizung einer Wohnung – gleichgültig mit welchem Energieträger – wird an sozial bedürftige Personen ein Heizkostenzuschuss in der Höhe von € 140,00 gewährt. Es muss sich bei dieser Wohnung um einen Hauptwohnsitz in Oberösterreich handeln. Soziale Bedürftigkeit liegt vor, wenn das monatliche Nettoeinkommen aller tatsächlich im Haushalt lebenden Personen die Summe der anzuwendenden Ausgleichszulagenrichtsätze für das Jahr 2014 nicht übersteigen:

- Alleinstehende Personen: € 857,73
- Ehepaar/Lebensgemeinschaften: € 1.286,03
- Je Kind erhöht sich der Richtsatz zusätzlich: € 161,41

Bei Überschreitung dieser Einkommensgrenze um maximal € 50,00 wird ein Heizkostenzuschuss in Höhe von € 70,00 ge-

währt. Das Haushaltseinkommen ist bei der Antragstellung vorzuweisen. BEACHT: Der Heizkostenzuschuss kann nur jenen Personen gewährt werden, die auch tatsächlich für die Heizkosten aufzukommen haben. Der Antrag auf Heizkostenzuschuss kann bis 15. April 2014 am Gemeindeamt gestellt werden. Weitere Infos gibt es unter land-oberoesterreich.gv.at.



Foto: co2online gGmbH

Einladung zur Kindergarteneinschreibung für das Kindergartenjahr 2014/2015

Wäre das nicht auch etwas für Ihr Kind?
In altersgemischten Gruppen werden die Kinder von Kindergartenpädagoginnen betreut und in ihrer Gesamtpersönlichkeit gefördert. Gemeinsam viel entdecken und wichtige Erfahrungen sammeln. Feste feiern und erleben, miteinander spielen und Spaß haben. In Gemeinschaft glücklich sein und spielerisch auf die Anforderungen des Lebens vorbereitet werden. Das sind nur einige Punkte aus dem breit gefächerten Bildungsangebot in unserem Kindergarten.

Wenn Sie möchten, dass Ihr Kind im nächsten Kindergartenjahr den Kindergarten besucht, nehmen Sie bitte ab

**Montag, 3. Februar 2014
bis spätestens
Freitag, 14. Februar 2014**

mit uns Kontakt auf, (Tel: 4855) damit wir einen Termin mit Ihnen vereinbaren und alles Weitere besprechen können. Das gilt auch für alle jene, die vorhaben, Ihr Kind während des laufenden Kindergartenjahres 2014/15 einsteigen zu lassen.



Der Kindergarten ist für Kinder ab dem vollendeten zweiten Lebensjahr (in Ausnahmefällen ab dem 18. Lebensmonat) allgemein zugänglich, sofern es genügend freie Plätze gibt.

Laut den Bestimmungen des OÖ Kinderbetreuungsgesetzes ist der Kindergartenbesuch für Kinder ab dem 30. Lebensmonat (2 ½ Jahre) bis zum Erreichen der Schulpflicht beitragsfrei. Weiters gilt für Kinder ab dem vollendeten fünften Lebensjahr bis zum Erreichen der Schulpflicht eine allgemeine Kindergartenpflicht.

Das Kindergartenteam freut sich auf viele neue und schöne Begegnungen!

Kindergartenleiterin: Andrea Spiegl, gruppenführende Kindergartenpädagoginnen: Martina Honeder, Veronika Ortner, Kindergartenhelferinnen: Theresia Thauerböck, Gertrude Nening



Blut gespendet

An der Blutspendeaktion am 16.12.2013 in Rechberg haben insgesamt 50 Personen teilgenommen. Im Namen des Roten Kreuzes sagen wir dafür ein herzliches DANKESCHÖN!

Schneiderei

Änderungen aller Art
Neues nach Maß

0664/4107635

Elisabeth Raab

Seeblick 3
4324 Rechberg

Wanderwegpfleger gesucht

Rechberg ist „wanderbar“. Besonders an den Wochenenden herrscht auf den Wanderwegen oft reges Treiben. Die hügelige Landschaft mit hohem Waldanteil und naturnahen Elementen trägt maßgeblich für den Ansturm bei. Das Wandern hat aber trotz ständig wachsender Konkurrenz mit anderen, modernen Freizeitaktivitäten seine Attraktivität nicht eingebüßt.

Darum sehen es die Gemeinde und der Tourismusverband als Verpflichtung an, künftig wieder mehr Augenmerk auf die Instandhaltung der Wanderwege zu legen. Sie bieten schließlich die Grundlage für ein angenehmes Wandererlebnis. Für diese Tätigkeiten wird ein/e Wanderwegpfleger/in gesucht. Die Gemeinde und der Tourismusverband freuen sich auf zahlreiche Bewerbungen.



Auf die Wanderwege wird künftig besonders geschaut.

Die Gemeinde Rechberg und der Tourismusverband suchen zur Pflege und Instandhaltung unserer Wanderwege und Aussichtsplätze im Jahr 2014 eine/n

Wanderwegpfleger/In in geringfügiger Beschäftigung.

Aufgaben:

- Instandhaltung (Ausschneiden, Ausmähen, etc.) und Kontrolle (Beschilderung, Abfall, etc.) der Wanderwege im Gemeindegebiet von Rechberg während der Wintersaison.
- Das erforderliche Material bzw. Werkzeug wird von der Gemeinde bzw. vom Tourismusverband Rechberg zur Verfügung gestellt.

Entlohnung:

Die Entlohnung erfolgt nach tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden. Höhe: € 11,00 je Stunde brutto.

Bewerbung:

Interessierte werden gebeten sich am Gemeindeamt Rechberg zu melden. Dienstbeginn nach Absprache mit der Gemeinde und je nach Witterung (voraussichtlich April 2014).

Veranstaltungen & Termine

25.1.2014	Dartturnier	12.00 Uhr	Clubgebäude	Sektion Fußball
30.1.2014	Bauland-Informationsveranstaltung	19.30 Uhr	GH Raab - Dorfwirt	Gemeinde
7.2.2014	Knödelabend mit Livemusik	17.00 Uhr	GH Raab - Dorfwirt	Dorfwirt
8.2.2014	Skitag	5.30 Uhr	Dorfplatz	Junge ÖVP
15.2.2014	Bauernball	20.00 Uhr	GH Raab - Dorfwirt	Bauernbund
21.2.2014	Rockasitz	20.00 Uhr	Feuerwehrhaus	FF/Union
21.2.2014	Müllabfuhr			BAV
26.2.2014	Steuerinfo	19.30 Uhr	GH Raab - Dorfwirt	ÖAAB
1.3.2014	Hausball	20.00 Uhr	GH Haunschmid	Haunschmid



GEMEINDE RECHBERG

Impressum: Herausgeber, Medieninhaber, Verleger und für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde Rechberg, 4324 Rechberg 9, Tel.: +43 7264/ 4655, Bürgermeister Martin Ebenhofer
E-Mail: gemeindamt@rechberg.ooe.gv.at, www.rechberg.at, Redaktionsleitung: Karl Kriechbaumer, Auflage: 330 Stück